

Landtag Nordrhein-Westfalen
18. Wahlperiode

LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN
18. WAHLPERIODE

8. November 2023

VORLAGE
18/1924

Alle Abgeordneten

Vorlage

an den Haushalts- und Finanzausschuss

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2024 (Haushaltsgesetz 2024)

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 18/5000

Einzelplan 10 – Geschäftsbereich des Ministeriums für Umwelt, Naturschutz und Verkehr

Bericht über das Ergebnis der Beratungen des **Ausschusses für Umwelt, Natur- und Verbraucherschutz, Landwirtschaft, Forsten und ländliche Räume**

Votum

Der Einzelplan 10 – Geschäftsbereich des Ministeriums für Umwelt, Naturschutz und Verkehr – wird unverändert angenommen, soweit die Zuständigkeit des Ausschusses gegeben ist.

Bericht

A Allgemeines

Der Gesetzentwurf über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2024 (Haushaltsgesetz 2024) – Drucksache 18/5000 – wurde vom Plenum am 23. August 2023 zur federführenden Beratung an den Haushalts- und Finanzausschuss sowie zur Mitberatung an die zuständigen Fachausschüsse mit der Maßgabe überwiesen, dass die Beratung des Personalhaushalts einschließlich aller personalrelevanten Ansätze im Haushalts- und Finanzausschuss unter Beteiligung des Unterausschusses Personal des Haushalts- und Finanzausschusses erfolgt.

B Beratungen

Der Einzelplan 10 – Geschäftsbereich des Ministeriums für Umwelt, Naturschutz und Verkehr – wurde vom Ausschuss für Umwelt, Natur- und Verbraucherschutz, Landwirtschaft, Forsten und ländliche Räume in den Sitzungen am 13. September 2023 und am 18. Oktober 2023 beraten sowie am 8. November 2023 abschließend beraten. Mit der Vorlage 18/1451 lag der Erläuterungsband zum Einzelplan 10 vor.

Auf folgende weitere Vorlagen zu den Sitzungen des Ausschusses für Umwelt, Natur- und Verbraucherschutz, Landwirtschaft, Forsten und ländliche Räume wird hingewiesen:

Vorlage 18/1577 und
Vorlage 18/1737.

C Änderungsanträge der Fraktionen

Von der Fraktion der SPD und der Fraktion der AfD wurden die im Anhang dargestellten Änderungsanträge zur Beratung und Abstimmung vorgelegt. Die jeweiligen Abstimmungsergebnisse und das Abstimmungsverhalten ergeben sich aus dem Anhang.

D Ergebnis

Der Ausschuss für Umwelt, Natur- und Verbraucherschutz, Landwirtschaft, Forsten und ländliche Räume votiert mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD, FDP und AfD dafür, den Einzelplan 10 – Geschäftsbereich des Ministeriums für Umwelt, Naturschutz und Verkehr – unverändert anzunehmen, soweit die Zuständigkeit des Ausschusses gegeben ist.

Dr. Patricia Peill
Vorsitzende

Anhang

Änderungsantrag der Fraktion zum Einzelplan 10

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion	Antrag	Abstimmungsergebnis																		
1	AfD	<p>Kapitel 10 030 Naturschutz und Landschaftspflege Titel 671 82 Erstattungen an Inland</p> <p>(Ausgabenposten 1, S. 77, Wildniskonzept LB Wald und Holz NRW)</p> <p>Streichung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">HH 2024</td> <td style="width: 50%; text-align: right;">Ansatz lt. HH 2023</td> </tr> <tr> <td>von 1.000.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">6.850.000 (Gesamtposten)</td> </tr> <tr> <td>um 1.000.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf 0 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p>Begründung:</p> <p>Nordrhein-Westfalen ist durch und durch eine menschlich durchformte Kulturlandschaft. In Wildniskonzepten wird der Mensch als Störfaktor der Natur angesehen und daher weitgehend von der Naturnutzung in betroffenen Gebieten ausgeschlossen. Wildniskonzepte widerstreben auch der Bedürfnislage eines dichtbesiedelten Landes. Daher ist der Haushaltsposten gänzlich abzulehnen und sollte nicht gefördert werden.</p>	HH 2024	Ansatz lt. HH 2023	von 1.000.000 Euro	6.850.000 (Gesamtposten)	um 1.000.000 Euro		auf 0 Euro		<p>abgelehnt</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">CDU</td> <td style="width: 50%; text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	nein	GRÜNE	nein	FDP	nein	AfD	ja
HH 2024	Ansatz lt. HH 2023																				
von 1.000.000 Euro	6.850.000 (Gesamtposten)																				
um 1.000.000 Euro																					
auf 0 Euro																					
CDU	nein																				
SPD	nein																				
GRÜNE	nein																				
FDP	nein																				
AfD	ja																				

Änderungsantrag der Fraktion zum Einzelplan 10

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion	Antrag	Abstimmungsergebnis																
2	SPD	<p>Kapitel 10 050 Wasserwirtschaft, Kreislaufwirtschaft und Bodenschutz</p> <p>Titel 887 10 Zuweisungen an Zweckverbände zur Altlastensanierung (ohne zweckgebundene Mittel aus dem Wasserentnahmeentgelt)</p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 20%;">2024</td> <td style="width: 40%;"></td> <td style="width: 20%; text-align: right;">2023</td> <td style="width: 20%;"></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">2.000.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">2.000.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">7.000.000 Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">9.000.000 Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> </table> <p>Begründung:</p> <p>NRW weist eine große Zahl an Altlasten auf. Zugleich verlangt das 5-Hektar-Ziel der Landesregierung einen schonenden Umgang mit der Ressource Fläche. Eine Aufbereitung und Sanierung von Altlasten ist hierzu ein wichtiger Beitrag. Das Land kann so den erheblichen Entwicklungsdruck im Gewerbe- und Wohnungsbereich abfedern.</p>	2024		2023		von	2.000.000 Euro	2.000.000 Euro		um	7.000.000 Euro			auf	9.000.000 Euro			<p>abgelehnt</p> <p>CDU nein SPD ja GRÜNE nein FDP Enthaltung AfD nein</p>
2024		2023																	
von	2.000.000 Euro	2.000.000 Euro																	
um	7.000.000 Euro																		
auf	9.000.000 Euro																		

Änderungsantrag der Fraktion zum Einzelplan 10

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion	Antrag	Abstimmungsergebnis																		
3	AfD	<p>Kapitel 10 060 Immissionsschutz, Nachhaltige Entwicklung, Ressourceneffizienz, Umweltwirtschaft, Klimawandel, Umwelt und Gesundheit</p> <p>Titel 541 63 Ausgaben für Veranstaltungen und dgl.</p> <p>Streichung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">HH 2024</td> <td style="width: 50%; text-align: right;">Ansatz lt. HH 2023</td> </tr> <tr> <td>von 450.800 Euro</td> <td style="text-align: right;">450.800 Euro</td> </tr> <tr> <td>um 450.800 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf 0 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p>Begründung:</p> <p>Die Mittel der übergeordneten Titelgruppe sind für die Entwicklung, Koordinierung und Umsetzung der Umweltwirtschaftsstrategie vorgesehen. Dazu gehören auch die Ausgaben für Branchen- und Netzwerktreffen. Die Landesregierung hat das Ziel, die bestehenden Aktivitäten auf dem Gebiet weiter auszubauen und Leuchtturmprojekte zu finanzieren.</p> <p>Es gibt deutliche Zweifel am Hebungspotenzial und dem Wissenstransfer, der mit den Ausgaben für Veranstaltungen erreicht werden. Dieser Haushaltstitel ist daher gänzlich zu streichen.</p>	HH 2024	Ansatz lt. HH 2023	von 450.800 Euro	450.800 Euro	um 450.800 Euro		auf 0 Euro		<p>abgelehnt</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">CDU</td> <td style="width: 50%; text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	nein	GRÜNE	nein	FDP	nein	AfD	ja
HH 2024	Ansatz lt. HH 2023																				
von 450.800 Euro	450.800 Euro																				
um 450.800 Euro																					
auf 0 Euro																					
CDU	nein																				
SPD	nein																				
GRÜNE	nein																				
FDP	nein																				
AfD	ja																				

Änderungsantrag der Fraktion zum Einzelplan 10

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion	Antrag	Abstimmungsergebnis
4	AfD	<p>Kapitel 10 060 Immissionsschutz, Nachhaltige Entwicklung, Ressourceneffizienz, Umweltwirtschaft, Klimawandel, Umwelt und Gesundheit</p> <p>Titel 683 63 Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen</p> <p>Streichung des Baransatzes</p> <p>HH 2024 Ansatz lt. HH 2023 von 1.727.200 Euro 1.809.200 Euro um 1.727.200 Euro auf 0 Euro</p> <p>Begründung:</p> <p>Die Mittel der übergeordneten Titelgruppe sind für die Entwicklung, Koordinierung und Umsetzung der Umweltwirtschaftsstrategie vorgesehen. Dazu gehören auch Zuschüsse für Unternehmen aus der sogenannten „Green Economy“.</p> <p>Es gibt deutliche Zweifel am Gründungsgeschehen der geförderten Unternehmen und „Start Ups“, aber auch an deren Hebungspotenzial. Dieser Haushaltstitel ist daher gänzlich zu streichen.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>CDU nein SPD nein GRÜNE nein FDP nein AfD ja</p>

Änderungsantrag der Fraktion zum Einzelplan 10

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion	Antrag	Abstimmungsergebnis																						
5	AfD	<p>Kapitel 10 060 Immissionsschutz, Nachhaltige Entwicklung, Ressourceneffizienz, Umweltwirtschaft, Klimawandel, Umwelt und Gesundheit</p> <p>Titelgruppe 67 Regionale Klimaanpassungsmaßnahmen</p> <p>Streichung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 30%;">HH 2024</td> <td style="width: 30%;"></td> <td style="width: 30%; text-align: right;">Ansatz lt. HH 2023</td> </tr> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">95.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">175.000</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">95.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">0 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p>Begründung:</p> <p>Die Haushaltsmittel der Titelgruppe sind vor allem für die Finanzierung von Beratungs- und Begleitangeboten auf regionaler Ebene reserviert, um Kommunen, Unternehmen und auch Privatpersonen von Klimaanpassungsmaßnahmen zu überzeugen, etwa im Hinblick auf Hitzeaktionspläne oder Maßnahmen zu verbesserter Klimaresilienz. Insbesondere der Beirat Klimaanpassung und das Netzwerk Klimaanpassung & Unternehmen.NRW (NKU) agieren als Vermittler. Den rechtlichen Rahmen dafür bildet das Klimaanpassungsgesetz des Landes NRW.</p> <p>Deren Arbeit wird keinen nennenswerten Einfluss auf das Weltklima haben. Der Haushaltsposten ist überdies thematisch im Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie zu verorten, nicht im Einzelplan des Umwelt- und Verkehrsministeriums NRW.</p>	HH 2024		Ansatz lt. HH 2023	von	95.000 Euro	175.000	um	95.000 Euro		auf	0 Euro		<p>abgelehnt</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 100px;">CDU</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	nein	GRÜNE	nein	FDP	nein	AfD	ja
HH 2024		Ansatz lt. HH 2023																							
von	95.000 Euro	175.000																							
um	95.000 Euro																								
auf	0 Euro																								
CDU	nein																								
SPD	nein																								
GRÜNE	nein																								
FDP	nein																								
AfD	ja																								

Änderungsantrag der Fraktion zum Einzelplan 10

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion	Antrag	Abstimmungsergebnis																						
6	AfD	<p>Kapitel 10 060 Immissionsschutz, Nachhaltige Entwicklung, Ressourceneffizienz, Umweltwirtschaft, Klimawandel, Umwelt und Gesundheit</p> <p>Titelgruppe 68 Ressourceneffizientes Wirtschaften</p> <p>Streichung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20%;">HH 2024</td> <td style="width: 40%;"></td> <td style="width: 40%; text-align: right;">Ansatz lt. HH 2023</td> </tr> <tr> <td>von 6.800.000 Euro</td> <td></td> <td style="text-align: right;">6.850.000</td> </tr> <tr> <td>um 6.800.000 Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf 0 Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> </table> <p>Begründung:</p> <p>Projekte im Bereich Circular Economy und ressourceneffizientes Wirtschaften werden in dieser Titelgruppe finanziert und gefördert. Den Rahmen dafür bildet der European Green Deal. Er schreibt die EU-Wachstumsstrategie vor. Angestrebtes Ziel dabei ist die CO₂-neutrale Wirtschaft. Mit den Haushaltsmitteln aus dieser Titelgruppe werden Konzepte wie CO₂-Bilanzierungstools und Ecodesigns gefördert, darüber hinaus Expertenfachkreise zur Energie-Effizienz im Sinne des Erneuerbaren-Energien-Gesetzes, etwa der Einstieg in Umwelt- und Energiemanagementsysteme.</p> <p>Es handelt sich um einen Haushaltsposten, der wegen seiner wirtschaftlichen Ausrichtung nicht in den Einzelplan des Umwelt- und Verkehrsministeriums NRW gehört.</p>	HH 2024		Ansatz lt. HH 2023	von 6.800.000 Euro		6.850.000	um 6.800.000 Euro			auf 0 Euro			<p>abgelehnt</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 30%;">CDU</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	nein	GRÜNE	nein	FDP	nein	AfD	ja
HH 2024		Ansatz lt. HH 2023																							
von 6.800.000 Euro		6.850.000																							
um 6.800.000 Euro																									
auf 0 Euro																									
CDU	nein																								
SPD	nein																								
GRÜNE	nein																								
FDP	nein																								
AfD	ja																								